# Samtgemeinde Oderwald Der Samtgemeindebürgermeister

Fachbereich:

Fachbereichsleiter: Herr Biehl

Drucksache-Nr.: SG-IX/339/2015

Sanierung und Umnutzung des Bahnhofgebäudes zu einem

Verwaltungsgebäude, 3. Bauabschnitt;

Auftragsvergabe: Elektroinstallationsarbeiten.

#### Beratungsfolge:

Gremium	am	TOP	Status
Samtgemeindeausschuss	23.09.2015		nicht öffentlich
Rat der Samtgemeinde Oderwald	23.09.2015		öffentlich

### Finanzielle Auswirkungen:

Produktsachkonto: Ergebnishaushalt Finanzhaushalt

11120-711120-787100 XXXXX-XXXXXX

Mittel stehen zur Verfügung: ja

Gesamtausgaben:

Jährliche Folgekosten: Jährliche Abschreibungen: 205.503,97 €

## **Sachverhalt:**

Der Rat der Samtgemeinde Oderwald hat in seiner Sitzung am 12.11.2014 dem vom Arbeitskreis "Bahnhof Börßum" erarbeiteten Projektplan zugestimmt und ausgeführt, dass das Nutzungskonzept die Unterbringung der Samtgemeindeverwaltung im ehemaligen Bahnhofsgebäude vorsieht. Die Umsetzung des Projektplanes sieht in einem 3. Bauabschnitt den Innenausbau des Bahnhofsgebäudes Börßum vor.

Am 18.08.2015 fand nach öffentlicher Ausschreibung die Submission für die o. a. Arbeiten statt

Die Prüfung und Wertung der Angebote ergibt folgende Bieterreihenfolge:

1.	Fa. bianga Elektroplanung, Falkenstein OT Meisdorf	205.503,97 €
2.	Fa. Ermlich & Gehrke GmbH, Thale	217.093,59€
3.	Fa. Ermlich & Gehrke GmbH, Thale, Nebenangebot	219.445,94 €
4.	Fa. Manfred Wallat GmbH, Schladen	265.083,40 €

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 4 Firmen angefordert. Angebote wurden von 3 Firmen abgegeben. Dies entspricht einem Rücklauf von ca. 75 %.

Im Haushalt 2015 sind für die Sanierung und Umnutzung des Mittel in Höhe von 2.300.000,00 € veranschlagt.

Das Ing.-Büro EKH Planungsgesellschaft mbH, Quedlinburg, empfiehlt, der Firma bianga Elektroplanung, Falkenstein OT Meisdorf, als wirtschaftlichsten Bieter, den Zuschlag zu erteilen.

## Beschlussvorschlag:

Der Samtgemeinderat wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

• Der Auftrag für die Elektroinstallationsarbeiten zur Sanierung und Umnutzung des Bahnhofsgebäude Börßum, Bahnhofstraße 6, 38312 Börßum, wird der Firma bianga Elektroplanung, Allee 8a, 06463 Falkenstein OT Meisdorf, zum Angebotsendpreis von 205.503,97 € (inkl. MwSt.) erteilt.

Die Auftragsvergabe steht unter dem Vorbehalt, dass die Vorvergabeprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Wolfenbüttel ohne Bedenken erfolgt.

M. Lohmann

Anlagen:

Vergabevorschlag\_Ing-Büro